

[Klymenko zur Entkriminalisierung von Pornografie: Das Innenministerium hat den Gesetzentwurf praktisch ohne Einwände gebilligt](#)

26.05.2026

In Bezug auf die Entkriminalisierung von Pornografie in der Ukraine erklärt Innenminister Ihor Klymenko, dass sein Ministerium den Text des der Werchowna Rada vorgelegten Gesetzentwurfs gebilligt habe; nun liege die Entscheidung bei den Abgeordneten.

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels aus der [Onlinezeitung Ukrajinska Prawda](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.

???

In Bezug auf die Entkriminalisierung von Pornografie in der Ukraine erklärt Innenminister Ihor Klymenko, dass sein Ministerium den Text des der Werchowna Rada vorgelegten Gesetzentwurfs gebilligt habe; nun liege die Entscheidung bei den Abgeordneten.

Quelle: Klymenko am Rande des IV. Internationalen Gipfels der Städte und Regionen, in Beantwortung einer Frage von Ukrajinska Prawda

Zitat: „Das Gesetz liegt derzeit der Werchowna Rada vor, und es liegt in der Befugnis jedes einzelnen Abgeordneten der Werchowna Rada, dieses Gesetz zu verabschieden. Das Innenministerium hat den Text dieses Dokuments praktisch ohne Einwände gebilligt.“

Details: In Bezug auf die Operation zur Aufdeckung der polizeilichen Deckung sogenannter „Pornobüros“ in drei Regionen merkte Klymenko an, dass das Innenministerium von der Vorbereitung der Operation wusste und die Generalstaatsanwaltschaft sowie den Sicherheitsdienst der Ukraine bei der Durchführung entsprechend unterstützte.

Der Minister betonte, dass das Thema Korruption für ein zivilisiertes europäisches Land nicht akzeptabel sein könne. „Die weiteren Ermittlungen werden zeigen, und die Beweislage wird, wie ich denke, vor Gericht offengelegt werden“, fügte Klymenko hinzu.

Hintergrund: Der Verfasser des entsprechenden Gesetzentwurfs, der Abgeordnete der Fraktion „Golos“, Jaroslaw Schelesnyak, teilte mit, dass der Gesetzentwurf zur Entkriminalisierung der Herstellung und Verbreitung von Pornografie dem Parlament in der Plenarwoche vom 25. bis 29. Mai zur Beratung vorgelegt werden soll.

Mehr dazu: Alles zur Schau: In der Ukraine wird Pornografie entkriminalisiert

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 254

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwalts-gesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.